

PRESSEMITTEILUNG

vom VC Wiesbaden



VCW-Heimspiel gegen die VolleyStars Thüringen: „Ein Gegner, den wir schlagen können“

(MS / Wiesbaden / 22.10.2015) Das zweite Heimspiel der aktuellen Saison bestreiten die Bundesliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden gegen die VolleyStars Thüringen aus Suhl. Um 19 Uhr am Samstag (24. Oktober) erfolgt der erste Aufschlag in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit.

Im gestrigen Auswärtsspiel gegen den Vizemeister und Champions-League-Teilnehmer Allianz MTV Stuttgart waren die Wiesbadenerinnen gut im Spiel, konnten jedoch die entscheidenden Punkte nicht für sich verbuchen. VCW-Chef-Coach Dirk Groß sah eine Steigerung der Leistung seines Teams und peilt gegen die Suhler Volleyballerinnen nun einen Sieg an: „Die VolleyStars sind ein Gegner, den wir in eigener Halle schlagen können. Wir werden versuchen, in den verbleibenden Trainingseinheiten für noch mehr Stabilität in allen Bereichen zu sorgen, damit wir am Samstag unseren ersten Heimsieg einfahren können.“

Das gegnerische Team aus Thüringen schloss die vergangene Saison auf dem zehnten Tabellenplatz ab. Überraschend stark zeigten sie sich aber in ihrem Auftaktspiel der aktuellen Saison gegen den SC Potsdam. Dort holten sich die Volleyballerinnen aus Suhl mit einem knappen Spielergebnis von 2:3 nach Sätzen den ersten Punkt für die Tabelle. Vor allem auf die Thüringer Außenangreiferin Erika Salanciova müssen die Wiesbadenerinnen ein Auge haben. Die 24-jährige Slowakin machte Potsdam das Leben schwer und wurde dafür als Most Valuable Player (MVP) auf Seiten der VolleyStars ausgezeichnet. Das gestrige Spiel in Vilsbiburg verloren die Thüringer allerdings deutlich mit 3:0.

Trainer Dirk Groß wird am Samstag nahezu auf seinen gesamten Kader zurückgreifen können. Allein Mittelblockerin Celin Stöhr wird nicht im Aufgebot des VCW stehen. Die 21-Jährige war zuletzt im Training umgeknickt und hatte sich eine Bänderverletzung zugezogen. Ein Einsatz am Samstag gegen Suhl kommt für Stöhr daher auf jeden Fall zu früh.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden

Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701; E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

vom VC Wiesbaden



Fest steht jedoch, dass sich die Zuschauer in der 10-Minuten-Pause zwischen dem zweiten und dritten Satz auf eine Demonstration der Rollstuhl-Tennisspieler des Wiesbadener Tennis- und Hockey-Clubs (WTHC) freuen dürfen.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und belegte in den drei vergangenen Spielzeiten jeweils den dritten Platz. In der aktuellen Saison tritt die Mannschaft um Chef-Coach Dirk Groß außerdem im internationalen Wettbewerb um den CEV Cup an. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden

Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701; E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de